

Bundesverband für landwirtschaftliche Wildhaltung e.V.



*Claire Walldoff Str. 7, 10117 Berlin,
Tel 030 31904297, E-Mail: s.voell@bauernverband.net,
Internet: www.blw-wildhaltung.de*

Pressemeldung

Landwirtschaftliche Wildhaltung seit fast dreißig Jahren eine erfolgreiche Marktnische

- Bundesvorsitzender K.-H. Funke begrüßte landwirtschaftliche Gehegehalter aus dem gesamten Bundesgebiet zu Fachtagung auf Haus Riswick

Zur diesjährigen Fachtagung am 4./5. Mai 2007 hatte der Bundesverband für landwirtschaftliche Wildhaltung zum Landwirtschaftszentrum Haus Riswick nach Kleve eingeladen. Über 100 Gehegehalter waren der Einladung des Bundesvorsitzenden Karl-Heinz Funke, Bundesminister a. D., gefolgt. Am Vortage fand die Mitgliederversammlung des Bundesverbandes statt, in dem alle Landesgehegeverbände aus dem gesamten Bundesgebiet organisiert sind.

Für die ca. 6.000 Gehegehalter, die überwiegend Dam-, Rot und Muffelwild in einer Anzahl von mehr als 120.000 Tieren auf ca. 15.000 ha betreuen, wird diese Fachtagung alljährlich als Weiterbildungsveranstaltung angeboten und wurde in diesem Jahr vom Verband landwirtschaftlicher Wildhalter NRW ebenfalls mit Sitz auf Haus Riswick ausgerichtet.

Darüber hinaus bieten natürlich die Landesverbände den Gehegehaltern als direkte Ansprechpartner ihre Dienstleistungen rund ums Jahr an. Schließlich handelt es sich bei der landwirtschaftlichen Wildhaltung um eine Marktnische, die selbstverständlich einen gewissen Sachverstand verlangt. Vor einem Einstieg in diese Nische oder einer Erweiterung des Geheges, so Funke, sollte stets der Verband kontaktiert werden, um sich über neue Erkenntnisse und Entwicklungen zu informieren. Damit können unnötige Fehler vermieden werden.

Die landwirtschaftliche Wildhaltung mit der extensiven Aufzucht und –haltung des Wildes, so Bundesvorsitzender Funke, nimmt bei Gesellschaft und Verbraucher einen hervorragenden Stellenwert ein. Darauf wies Bundesvorsitzender Funke in der Eröffnung der Bundesfachtagung hin, bei der eine Vielzahl von Themen abgearbeitet wurde, die den praktischen Gehegehalter interessieren. So wurden wirtschaftliche Berechnungen zur landwirtschaftlichen Haltung unter Berücksichtigung der Vermarktungsform ebenso vorgestellt wie die Behandlung und Beantwortung steuerlicher Fragen der Wildhaltung und Wildfleischvermarktung, EU-Rechtsslage zur landwirtschaftlichen Wildhaltung, gesetzliche Vorschriften zur landwirtschaftlichen Wildhaltung in den Niederlanden, aktuelle Informationen aus dem Lebensmittelhygienerecht sowie Gesundheitsaspekte der landwirtschaftlichen Wildhaltung und vieles mehr.

Der Tagungsband kann auch nachträglich beim Bundesverband in gebundener Fassung oder auf CD zum Preis von 7 € inkl. Porto und Versand unter o. g. Adresse bezogen werden.